
Subject: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit
Posted by [fixt](#) on Sun, 05 Mar 2006 14:45:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wollte nur kurz folgendes berichten für Leute die unter diesen Nebenwirkungen klagen:

Also ich bin 22Jahre alt...habe seit knapp 2Jahren HA und beobachte seit ebenfalls 2 Jahren das meine Augen manchmal richtig stark brennen und teilweise auch sehr einfach tränen. Hatte vor 1 Jahr eine sehr schlechte Phase als ich auch zum Augenarzt gehen wollte und mir wirklich Sorgen gemacht hab....naja das ist dann besser geworden , zwar brennen die Augen hin und wieder aber ist wie gesagt besser.....

Habe seit 4 Jahren auch Schlafstörungen und bin tagsüber müde und abgeschlagen und weniger leistungsfähig.

Seit 2-3Jahren bemerke ich eine deutlich Abnahme meiner Gedächtnisleistung....hatte früher ein super Gedächtnis mittlerweile aber gar nicht mehr.....

Das alles und ich habe noch NIE fin genommen....also das soll nicht heißen das sich die Leute das einbilden oder so, könnte aber auch sein das es nicht unbedingt zwangsläufig vom Fin kommen muss....Könnte sein das dies eventuell Erscheinungen des aus dem Ruder gelaufenen Hormonhaushalt der HA-betroffenen sind....

Subject: Re: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit
Posted by [humboldt](#) on Sun, 05 Mar 2006 15:33:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

da hast du natürlich nicht unrecht, dass diese Symptome auch andere Ursachen als eine Finasterid-Einnahme haben können...

Nichtsdestotrotz sind sie bei mir auch in Erscheinung getreten und zwar simultan zur Fin-Einnahme!

Ich habe über die Jahre mehrere Fin-Auszeiten genommen und deswegen kann ich das ganz gut beurteilen!

Außerdem, es ist doch wissenschaftlich erwiesen, dass 5-AR und DHT z.B. im Gehirn und Zentralen Nervensystem gewisse Vorgänge unterstützen.

DHT ist auch mitverantwortlich für die Tränenbildung. Hemmt man es, ist es doch nur die logische Konsequenz, dass es unter Umständen zu trockenen, ergo juckenden Augen kommen kann.

Meiner Meinung nach hängt die 5aR auch mit der Gewebbildung unter den Augen zusammen, denn unter Fin "schmilzt" das Gewebe unter den Augen regelrecht weg, es kommt in manchen Fällen zur Faltenbildung und der Augenpartie wird allgemein die Feuchtigkeit entzogen, was den subjektiven Eindruck bei mir geweckt hat, die Augen würden etwas "tiefer" in den Augenhöhlen sitzen!

Dieses Problem hatte ich vorher nie und nach dem Absetzen von Fin hat es sich auch langsam wieder normalisiert!

Bevor es mir aufgefallen ist, bin ich auch -wie schon von anderen hier im Forum berichtet- von meinem Umfeld darauf angesprochen worden! Stichworte "durchzechte Nacht?", "viel Stress?", "Medikamenteneinnahme?", "Krankheit?"...

Nach Absetzen von Fin kamen nach ein paar Wochen gegenteilige Aussagen wie "gutes, gesundes Aussehen", "im Urlaub gewesen", etc....

Wohlgemerkt von Leuten, die nichts von der Fin-Einnahme wussten. Das kann also kein Zufall sein!

Außerdem denke ich auch, dass die 5aR allgemein in der Haut gewisse Funktionen hat, denn unter Fin rötet die Körperhaut schnell (früher gesunde Bräune, heute schnell Sonnenbrand), man bekommt ein aufgedunsenes Gesicht.

Trockene, spannende Haut an Schultern, Stirn und Rücken!

Des weiteren lagert das Gewebe mehr Fett ein, was die Erscheinung des "Aufgedunsenseins" noch weiter unterstützt!

Unter Duta kann es sogar zu aufgedunsenem Hintern und Oberschenkeln kommen, wie ich jetzt hier im Forum, bestätigt von Forum-Members, mit Schrecken lesen musste

Bei hairsite hat ja Tristan folgendes gefunden:

"I think the occurrence of gynecomastia is pretty well known by now, but what I'm experiencing seems to be an enlargement of my ass. It's become very large; a J-Lo booty if you will. I'm wondering if this could be a permanent problem requiring surgery, or if it will pass like some of the early sheds people report?"

EIN J-LO BOOTY?!? WIE KRASS IST DAS DENN???

Bei der Libido des Mannes, der Bildung von Samenflüssigkeit und auch bei der Stimmungslage spielen 5aR und DHT auch eine wichtige Rolle. Der durch Fin hervorgerufene Testosteronüberschuss bzw. DHT-Mangel kann z.B. auch zu Aggression oder Depression führen.

Das hatten schon einige Anwender hier berichtet!

Insgesamt muss man also abwägen, was einem seine Haare wert sind! Man sollte sich aber nicht einreden, dass eine DHT-Hemmung im Körper keine entsprechenden "Rückkopplungen" hervorruft!

Meiner Meinung nach haben das DHT bzw. die 5aR im Körper einfach gewisse Aufgaben und wenn man dieses Enzym eben hemmt, kann es zu Nebenwirkungen kommen! Es muss ja nicht, es kann!

Ich habe aufgrund der geschilderten Nebenwirkungen Finasterid abgesetzt und fühle mich jetzt, wo sich natürlich der HA wieder verstärkt, leider auch nicht mehr richtig wohl in meiner Haut!

Bei mir hat Fin sehr gut gewirkt, aber da ich ein guter Responder bin, hatte ich schon in kleinsten Dosen nach ein paar Tagen Nebenwirkungen bekommen!

Bin jetzt auch am Überlegen, wie es weitergehen soll! Werde erstmal auf topische Behandlung setzen (Minox, Nano2, Revivogen)...

Gruß, humboldt

Subject: Re: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit

Posted by [Foxi](#) on Sun, 05 Mar 2006 15:46:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Humboldt

Alles was du da schreibst trifft bei mir zu 100% zu!
Tiefe Augen (wie durchzecht)
Mops Gesicht bzw. schluddriges Gesicht
Müdigkeit-keine Sonnenbräune mehr -ungesundes aussehen

usw..

Blos Fin absetzen?? reduzieren?

Welche Alternative?? Fin Topisch??

Foxi

Subject: Re: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit

Posted by [tristan](#) on Sun, 05 Mar 2006 16:34:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

"Außerdem, es ist doch wissenschaftlich erwiesen, dass 5-AR und DHT z.B. im Gehirn und Zentralen Nervensystem gewisse Vorgänge unterstützen."

Ich glaube aber da hat Fin keinen Einfluss. Denn im Hirn gibt es keine 5-AR 2. Es gibt Berichte zu den Menschen die erbbedingt einen 5-AR 2 Mangel haben und dass die keinen Haarausfall und auch keinen Prostatakrebs bekommen. Im Hirn gibt es aber 5-AR 1, und wenn Fin nun Testo etwas erhöht und mehr 5-AR 1 exprimiert wird, dann hätte man dadurch mehr DHT-Bildung im Hirn, nicht weniger. Genauso wie viele ja auch fettigere Haut bekommen von Fin. Und auch das mit der Faltenbildung führe ich eher auf die Testoerhöhung oder eventuelle Verschiebungen der Enzymaktivitäten zurück. Denn für Feuchtigkeit braucht die Haut Estrogen. Wenn durch

Fin nun mehr 5-AR1 zur Verfügung steht wird dadurch vielleicht Aromatase lokal verdrängt und es kommt zur Faltenbildung. ?

Fettige Haut hat nämlich nichts mit dem Feuchtigkeitsgehalt der Haut der zun! Gegen Falten braucht man Feuchtigkeit und nicht Fett. Ich hatte da sogar was gelesen dass fettige Haut eher Falten macht denn es kommt wohl auf die Zusammensetzung der Fettsäuren an. Und schau mal die meisten Asiaten, die haben wenig 5-AR in der Haut, kaum Behaarung, kein Fett und haben mit 50 kaum Falten...

Was ich sagen will ist dass ich was die Haut betrifft DHT für ziemlich überflüssig halte.

LG

Subject: Re: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit
Posted by [Figaro03](#) on Sun, 05 Mar 2006 16:55:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fragt mich nicht nach einer Interpretation des ganzen. Ich hatte die beiden Artikel vor einiger Zeit mal im alten Forum gefunden.

Zitat:Testosterone's analgesic, anxiolytic, and cognitive-enhancing effects may be due in part to actions of its 5alpha-reduced metabolites in the hippocampus.

Edinger KL, Frye CA.

Department of Psychology, The University at Albany-SUNY, Albany, NY 12222, USA.

Although testosterone (T) may decrease anxiety and enhance cognitive performance, its mechanisms are not well understood. The authors hypothesized that if T's effects are mediated in part through actions of its 5alpha-reduced, nonaromatizable metabolite dihydrotestosterone (DHT) and/or its 3alpha-hydroxysteroid dehydrogenase reduced metabolite 3alpha-androstanediol (3alpha-diol) in the hippocampus, then T, DHT, and 3alpha-diol administration should produce similar behavioral effects concomitant with elevating T metabolites in the hippocampus. Gonadectomized male rats administered T, DHT, or 3alpha-diol via Silastic capsules or intrahippocampal infusions had greater analgesia (tail flick, paw lick), less anxiety behavior (plus-maze, open field, defensive freezing), and better learning (inhibitory avoidance) compared with vehicle control rats. Only 3alpha-diol levels in the hippocampus were consistently elevated in conjunction with these behavioral effects.

PMID: 15598144 [PubMed - indexed for MEDLINE]

Zitat:5alpha-reduced androgens may have actions in the hippocampus to enhance cognitive performance of male rats.

Frye CA, Edinger KL, Seliga AM, Wawrzycki JM.

Department
of Psychology, The University at Albany--SUNY, 1400 Washington Avenue,
Albany, NY 12222, USA. cafrye@cnsunix.albany.edu

Androgens may improve cognitive performance; however, these effects and mechanisms of androgens are not well understood. Whether testosterone's (T) effects on cognitive performance are mediated by its 5alpha-reduced, non-aromatizable metabolite dihydrotestosterone (DHT) and/or its 3alpha-hydroxysteroid dehydrogenase (3alpha-HSD) reduced metabolite 3alpha-androstanediol (3alpha-diol), was investigated. In Experiment 1, male rats that were gonadally intact, or gonadectomized (GDX) and DHT-replaced with a silastic capsule, had better performance in the inhibitory avoidance task, and higher plasma DHT and 3alpha-diol levels, compared to GDX rats. In Experiments 2-4, intra-hippocampal indomethacin, a 3alpha-HSD inhibitor, to intact or DHT-replaced, but not GDX, rats decreased performance in the inhibitory avoidance task and reduced hippocampal 3alpha-diol levels compared to that observed in rats with control implants. Thus, the 5alpha-reduced androgen DHT has cognitive-enhancing effects, independent of E(2), which are attenuated by a 3alpha-HSD inhibitor, indomethacin. These results suggest that 5alpha-reduced androgens may have actions in the hippocampus to improve cognitive performance.

Subject: Re: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit
Posted by [humboldt](#) on Sun, 05 Mar 2006 19:01:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"These results suggest that 5alpha-reduced androgens may have actions in the hippocampus to improve cognitive performance."

Diese wissenschaftlichen Beobachtungen kannte ich noch nicht! Bedeutet das etwa im Umkehrschluss, dass eine Hemmung von DHT die Gedächtnisleistung abbauen lassen kann???

Subject: Re: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit
Posted by [humboldt](#) on Tue, 07 Mar 2006 18:16:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Son, 05 März 2006 20:01

"These results suggest that 5alpha-reduced androgens may have actions in the hippocampus to improve cognitive performance."

Diese wissenschaftlichen Beobachtungen kannte ich noch nicht! Bedeutet das etwa im Umkehrschluss, dass eine Hemmung von DHT die Gedächtnisleistung abbauen lassen kann???

Kann jemand von den Experten hier dazu mal bitte Stellung nehmen?
Danke!

Gruß,
humboldt

Subject: Re: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit

Posted by [fixt](#) on Tue, 07 Mar 2006 19:14:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also kann folgendes dazu sagen.....ich hab weit überschüssiges DHT und meine Gedächtnisleistung hat DEUTLICH abgenommen....als ich noch praktisch gar keine Körperbehaarung, kein Bartwuchs und kein Haarprobleme hatte(also folglich wahrscheinlich geringes DHT)hatte ich ein super Gedächtnis.....das heißt natürlich nicht das das DHT kein Funktion für die Gedächtnisleistung hat....sind nur meine Beobachtungen...habe aber auch schon mal gehört das das Dht im Gehirn wirksam ist...

Folgende Überlegung:Frauen haben ja nur sehr wenig DHT....wenn Dht sehr wichtig ist müssten die dann nicht eine grundsätzlich schlechtere Gedächtnisleistung haben?wahrscheinlich lässt sich das gar nicht so 1 zu 1 übertragen...

Subject: Re: Finasterid,Augen,Gedächtnis,Müdigkeit

Posted by [frühaufsteher78](#) on Wed, 08 Mar 2006 14:05:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fixt schrieb am Die, 07 März 2006 20:14

Folgende Überlegung:Frauen haben ja nur sehr wenig DHT....wenn Dht sehr wichtig ist müssten die dann nicht eine grundsätzlich schlechtere Gedächtnisleistung haben?wahrscheinlich lässt sich das gar nicht so 1 zu 1 übertragen...

Da hätten wir doch schon den Beweis.
